

**Produktname: BANK1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe87142**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,FC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	-
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Geliefert in 50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein. Haltbar für 12 Monate ab Erhalt.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:500,FC 1:200-1:500
<b>Molekulargewicht</b>	Calculated MW:89 kDa; Observed MW:100 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	BANK1
<b>Alternative Namen</b>	BANK
<b>Gen-ID</b>	55024
<b>SwissProt ID</b>	Q8NDB2
<b>Immunogen</b>	Rekombinantes Protein des humanen BANK1

**Hintergrund**

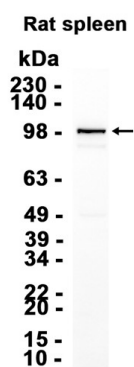
Das von diesem Gen kodierte Protein ist ein B-Zell-spezifisches Gerüstprotein, das an der B-Zell-Rezeptor-induzierten

Kalziummobilisierung aus intrazellulären Speichern beteiligt ist. Dieses Protein kann außerdem die Lyn-vermittelte Tyrosinphosphorylierung von Inositol-1,4,5-trisphosphat-Rezeptoren fördern. Polymorphismen in diesem Gen sind mit einer Anfälligkeit für systemischen Lupus erythematoses assoziiert. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Okt. 2009]

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Extrakten aus Rattenmilzgewebe unter Verwendung des monoklonalen Kaninchenantikörpers BANK1 in einer Verdünnung von 1:1000.